

LITURGISCHE BILDUNG

2026 / 2

**Aus- und Fortbildung
für den ehrenamtlichen Dienst**

**DEKANAT
MAIN-SPESSART**



Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen

01 | Erntezeit und Farbenpracht – Blumengestecke für den Herbst

Fortbildung für Kirchenblumenschmückerinnen

Am Vormittag stehen theoretische Grundlagen auf dem Programm: Welche Pflanzen eignen sich, wie werden sie im Gesteck angeordnet, was ist beim Standort – Hauptaltar, Seitenaltar oder Kirchenraum – zu beachten? Auch ästhetische Fragen wie Farbkombinationen, Proportionen und die Wirkung aus verschiedenen Blickwinkeln werden besprochen. Am Nachmittag folgt der praktische Teil und es gibt Tipps wie z. B. durch reduzierte Gestaltung, räumliche Tiefe oder die bewusste Wiederholung von Farben die Wirkung verstärkt werden kann.

Der Kurs bietet wertvolle fachliche Anregungen, fördert den Austausch und macht Lust, den eigenen Kirchenschmuck mit neuen Ideen zu gestalten.

Bitte bringen Sie Materialien mit wie z. B. Naturmaterialien aus Garten und Flur, passende Gefäße, Steckmasse, Drähte, Messer, Gartenschere

- Samstag, 26. September 2026, 9:00 – 16:00 Uhr
- Pfarrheim Arnstein, Untergeschoss
- Referentin: Elke Höchemer
Floristmeisterin aus Niederwerrn

Begrenzte Teilnehmerzahl!



02 | Ungewöhnliche Krippenspiele

Heiligabend, nachmittags: Das Weihnachtsfest beginnt für Familien häufig mit einem Krippenspiel. Jesus wird im Stall geboren! Seit Jahrhunderten erfreut diese Botschaft die Herzen von Menschen und regt unsere Fantasie an.

Welche Rolle spielten die Tiere? Wie muss ich mir den Stall vorstellen? Warum ist in der Herberge kein Platz? Diese und viele andere Fragen werden in den biblischen Texten nicht behandelt und regen daher bis heute die Fantasie an. Und sie können eine künstlerische Antwort in den Krippenspielen der Kinder bekommen.

Der Workshop richtet sich an Menschen, die historische Hintergründe kennenlernen wollen und kreative Impulse für die Vorbereitung und Durchführung von Krippenspielen erhalten wollen.

→ Samstag, 10. Oktober 2026, 14:00 – 18:00 Uhr

→ Pfarrheim Sackenbach

→ Referent: Tobias Henrich

Diakon im Pastoralen Raum Karlstadt

und Familienseelsorger im Dekanat Main-Spessart



Weitere Informationen finden Sie auf
www.kindergottesdienst-katholisch.de

03 | „Tote begraben – Trauernde trösten“

Die Sorge um die Verstorbenen und die Begleitung der Hinterbliebenen sind zentrale Werke der Barmherzigkeit. Liturgische Feiern geben Raum für den Schmerz und stiften österliche Hoffnung. Sie strukturieren den Abschied und lassen sich durch verschiedene spirituelle Impulse und Riten bereichern.

Bei diesem Fortbildungsangebot werden verschiedene Liturgische Feiern (Segensfeier für trauernde Angehörige, Feier bei der Auflösung eines Grabes, Impulse für ein gemeinsames Requiem im Pastoralen Raum, Feiern auf dem Friedhof für die Tage um Allerheiligen) vorgestellt, die sich auch in der Praxis bewährt haben. Auch bestimmte Orte auf dem Friedhof werden dabei in den Blick genommen.

- Dienstag, 13. Oktober 2026, 19:00 – 21:00 Uhr
- Pfarrheim St. Laurentius Marktheidenfeld, Untergeschoss
- Referent: Holger Oberle-Wiesli
Pastoralreferent im Pastoralen Raum Elsenfeld



04 | Wir sammeln Farben für den Winter

Outdoor-Fortbildung rund um das Kreuzkloster Gemünden

Mit „Winter“ ist nicht nur die vierte Jahreszeit gemeint, sondern auch die Welt, in der wir menschliche Kälte und Dunkelheit in Form von Ausgrenzung, Macht und Gewalt erleben. Für alle Teilnehmenden soll es ein Oasentag sein zum Kräftesammeln, ein Augentraining für die Farben des Lebens und eine Ermutigung zum „Farbe bekennen“ für die Frohe Botschaft Jesu. Methoden und Inhalte bieten besonders auch für die, die Liturgien mitgestalten, vielfältige Anregungen.

Beim musikalischen und kreativen Morgenlob begegnen wir einem eindrucksvollen „Farbenkreuz“. Mit offenen Sinnen gehen wir im herbstlich bunt gefärbten Klosterwald auf Entdeckungsreise. Lieder, Bilder, Geschichten und biblische Begegnungen wollen uns als Stark- und Muntermacher berühren und bewegen. Nach Mittagessen und Pause feiern wir einen liturgischen Abschluss, u.a. mit Musik für die Seele zum Mitsingen und Mitsummen. Die Kompositionen von Helge Burggrave haben viele Besucher*innen beim Katholikentag in Würzburg tief berührt.

Bitte mitbringen, gerne auch zwei oder drei Dinge: ein Symbol, einen Text, eine Geschichte, ein Lied, eine Urlaubserinnerung, eine besondere Begegnung oder etwas anderes, was für die Farben steht, die Sie im Lauf des Jahres in Ihrer „Schatzkiste“ gesammelt haben .

- Samstag, 17. Oktober 2026, 09:15 – 14:30 Uhr
- Kreuzkloster Gemünden, Kreuzstr. 3
- Referent: Burkhard Fecher, Gemünden
Pastoralreferent, Ehe-, Familien-
und Lebensberater i. R.

05 | Grundschulung Prävention sexualisierter Gewalt

Fortbildung Modul 1 für Haupt-/Ehrenamtliche und Interessierte

Die Fälle von sexuellem Missbrauch in der kath. Kirche ziehen – völlig zurecht – einen massiven Vertrauensbruch nach sich. Ein Schritt, das Vertrauen wieder herzustellen, soll die Präventionsschulung sein. Die Schulung will Sensibilität und Aufmerksamkeit für die Thematik schaffen, Handlungssicherheit für den achtsamen Umgang miteinander anbieten. Sie informiert über Ziele und Aufgaben präventiver Arbeit, Hintergründe, Rahmenbedingungen, rechtliche Grundlagen, Erscheinungsformen und mehr.

- Dienstag, 20. Oktober 2026, 17:00–21:00 Uhr
- Pfarrzentrum Zur Heiligen Familie Karlstadt
- Referenten: Robert Flögel, Leitung Dekanatsbüro und Kerstin Ziegler, Buchhaltungsservice

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldeschluss: 12.10.2026

Für Betroffene von sexualisierter Gewalt gibt es die Möglichkeit eines vertraulichen Sonderweges, bitte nehmen Sie Kontakt mit der Fachstelle Prävention (praevention@bistum-wuerzburg.de) des Bistums auf.

06 | Was tun, wenn der Pfarrer nicht kommt?

Stellen Sie sich vor: Es ist Sonntag, die Gemeinde ist da, alles ist vorbereitet, die Kerzen brennen, Organist/-in, Lektor/-in und Kommunionhelfer/-in stehen bereit, aber der Pfarrer oder der/die Gottesdienstbeauftragte kann nicht kommen. Was können wir tun, wenn wir die Gläubigen nicht heimschicken wollen? Zusammen wollen wir an diesem Abend überlegen, was alles gebraucht wird, damit ein Gottesdienst gehalten werden kann und nicht ausfällt und die Gemeinde nicht enttäuscht heimgeschickt werden muss. Es wäre schön, wenn wir gemeinsam einen kleinen „Erste-Hilfe-Koffer“ für einen solchen Fall erstellen könnten, der sinnvolles und hilfreiches Material zur Verfügung stellt, damit GDB, Lektoren/-innen und Mesner/-innen für den „Fall der Fälle“ gewappnet sind.

- Montag, 26. Oktober 2026, 19:00 – 21:00 Uhr
- Pfarrheim Himmelstadt
- Referent: Hubert Hemmerich
Gemeindereferent im Pastoralen Raum
Würzburg Nord-Ost



*Weitere Fortbildungsangebote
und Informationen finden Sie auf*
www.liturgie.bistum-wuerzburg.de

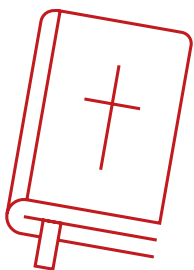
07 | Dem Wort Gottes Stimme verleihen

Textarbeit und Lesekompetenz

Der Schwerpunkt dieses Kurses ist die Arbeit am Text und der Vortragsweise der Sonntagslesungen. Wir lernen die Texte so zu analysieren und vorzulesen, dass sie eingängiger und für Zuhörer leichter zu verstehen sind. Ziel ist die Anwendung einer sinnvollen Betonung, flüssiger Modulation und deutlicher Artikulation. Nicht immer fällt es uns leicht, bekannte und bequeme Sprechmuster zu verändern. Ziel ist es, gemeinsam neue, authentische Vortragsformen, auch für den Gottesdienst, kennenzulernen und anwenden zu können.

- Samstag, 31. Oktober 2026, 9:00 – 16:00 Uhr
- Pfarrheim St. Michael, Lohr
- Referent: Steffen Rosenberger
Sprech- und Rhetoriktrainer,
MA Speech Communication & Rhetoric, Schimborn

Begrenzte Teilnehmerzahl!



08 | Erste-Hilfe-Kurs für Ersthelfer

Erste-Hilfe-Grundkurs – Fit für den Fall der Fälle – Ausbildung zum Ersthelfer und Ersthelferin in Ihrer Pfarrei

Wann war ihr letzter Erste-Hilfe-Kurs? Frischen Sie Ihr Wissen rund um Erste-Hilfe auf und helfen Sie so auch in Ihrer Pfarrgemeinde.

- Samstag, 7. November 2026, 8:30 – 16:30 Uhr
- Pfarrzentrum Zur Heiligen Familie Karlstadt
- Referenten des Malteser Hilfsdienst e. V.,
Stadtverband Würzburg

Begrenzte Teilnehmerzahl! Anmeldeschluss: 22.10.2026



09 | Franziskus – gottvernarrt – armutsverliebt – gemeinschaftserfahren

800 Jahre nach seinem Tod kann uns Bruder Feuer aus Assisi wertvolle Impulse für unseren heutigen Glauben im Alltag geben. Seinen Spuren wollen wir nachgehen und sie in unser eigenes Leben übersetzen.

Dabei können wir eine Fülle von Möglichkeiten als große Bereicherung für uns entdecken.

- Freitag, 20. November 2026, 18:00–21:00 Uhr
- Pfarrheim Stetten
- Referent: Paul Weismantel
Domvikar, Würzburg

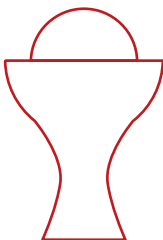


10 | Einführungstag für neue KommunionhelferInnen

**„Seid, was ihr seht, und empfangt, was ihr seid –
der Leib Christi!“**

So legt der heilige Augustinus in einer Predigt den Neugetauften ans Herz, was ihm eine wertvolle und wichtige Erkenntnis geworden war: Der Leib Christi findet sich im Brot der Eucharistie aber auch in uns, der Gemeinde Jesu. Was kann dann „Wandlung“ bedeuten? In welcher Haltung teile ich dann die Kommunion an meine Mitchristen aus? Mit diesen und anderen Fragen zur Eucharistie wollen wir uns beim Einführungskurs für KommunionhelferInnen beschäftigen. Aber auch praktische Übungen für den Dienst im Gottesdienst werden an diesem Einführungstag nicht zu kurz kommen.

- Samstag, 21. November 2026, 9:00 – 15:00 Uhr
- Pfarrzentrum Zur Heiligen Familie Karlstadt
- Referent: Pfarrer Gerhard Hanft,
Pastoraler Raum Gemünden



Allgemeines

Fortbildungen vor Ort

Sie möchten einen Fortbildungskurs für Lektor/innen, Kommunionhelfer/innen und Gottesdienstbeauftragte im Pastoralen Raum anbieten?

Was müssen Sie tun? Sie finden 8–15 Teilnehmer/innen, wählen ein Thema, planen einen Termin und stellen die Räumlichkeiten. Wir suchen Referent/innen, unterstützen bei der Organisation und übernehmen die finanzielle Abwicklung.

Organisatorisches

Als Kommunionhelfer/in sollten Sie innerhalb von fünf Jahren an drei Fortbildungen teilnehmen. Als Gottesdienstbeauftragte/r besteht eine jährliche Fortbildungspflicht. Bitte melden Sie sich bis spätestens zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung verbindlich an.

Gottes Segen für Ihren wertvollen Dienst
im Dekanat Main-Spessart!

Herzliche Grüße,

Robert Flögel, Leitung Dekanatsbüro und Team

Anmeldung und Informationen

Diözese Würzburg KdöR | Dekanat Main-Spessart

Dekanatsbüro Main-Spessart

Bodelschwinghstraße 23 | 97753 Karlstadt

Telefon 09353/978 150

E-Mail dekanatsbuero.msp@bistum-wuerzburg.de

www.msp.main-franken-katholisch.de

Die Veranstaltungen
finden in Kooperation
mit dem Forum Soziale
Bildung statt.



Die personenbezogenen Daten, die Sie uns im Rahmen Ihrer Anmeldung zu einer Veranstaltung zur Verfügung stellen, werden nur für die Bearbeitung Ihrer Anmeldung und Teilnahme gespeichert und verarbeitet (z. B. Teilnehmerliste, Teilnahmebescheinigung). Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Sie haben das Recht, die erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen. In diesem Fall werden Ihre personenbezogenen Daten umgehend gelöscht.